<u>Übungen im Bereich der Relationen/Raum-Lage-Empfinden:</u>

Vorstellung von Zeiteinheiten, Maßen, Gewichten etc. und ihre Beziehungen zueinander! Am Besten ist es, wenn Kinder mit Dyskalkulie selbst die Dinge körperlich erfahren können und damit ihre Wahrnehmungsmöglichkeiten vertiefen können.

Gegensätze:

- Was ist dicker, was ist dünner?
- Was ist kleiner, was ist größer?
- Was ist mehr, was ist weniger?
- Was ist kürzer, was ist länger?
- Was ist oben, was ist unten?
- Was ist vorne, was ist hinten?
- Was ist leichter, was ist schwerer?
- Was ist näher, was ist weiter entfernt?
- Was ist rechts, was ist links?
-

Bei einem Waldspaziergang zum Beispiel bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, dem Kind derart Gegensätze zu zeigen, es mit ihm zu untersuchen und schlussendlich die Fragen von ihm beantworten zu lassen. Das Kind wird beginnen, die Dinge auf eine neue Weise zu betrachten, die etwas mit dem Zählen, Messen, Wiegen und der Orientierung zu tun hat.

Stellen Sie sich zum Beispiel in verschiedenen Positionen zu einem Baum auf und fragen Sie das Kind wo sie stehen: vor, neben, hinter, recht, links von dem Baum?

Wie viele Schritte benötigt das Kind, um den Baum zu umkreisen (Umfangserfahrung)?

Wie viel Zeit benötigt es dabei?

Wie weit bin ich vom Baum entfernt?

.

Seine Wahrnehmungsvermögen für Raum, Zeit und die Beziehungen der Dinge zueinander werden auf lustige Weise geschult.